

Seniorenbeirat der Stadt Wilhelmshaven

Protokoll der Sitzung vom 10.10.2022 im Gemeindehaus der Heppenser Kirche, Heppenser Straße 29

Teilnehmer:

Uwe Heinemann
Christel Kleinow
Evelyn Klibert
Marion Reiners
Wolfgang May

Isabell Eickhoff
Franz Köster
Catharina Raabe
Uwe Reese

Entschuldigt fehlte:

Günter Hinrichs

Gast:

Frau Ahrns-Klöfer

Beginn: 10:00 Uhr

Ende: 12:00 Uhr

1. Begrüßung

1.1 Der Vorsitzende Uwe Heinemann begrüßte die Anwesenden und bedankte sich für die Aktivitäten in der letzten Zeit.

2. Formalien

Der Vorsitzende stellte die Beschlussfähigkeit fest, die anwesenden Mitglieder genehmigten das Protokoll der Sitzung vom 06.09.2022 und genehmigten die Tagesordnung mit der Änderung, dass nicht Herr Hinrichs, sondern Frau Reiners zu Punkt 8. berichten wird.

3. Information über den Internet-Auftritt des SBR sowie Sachstand zu der Smartphone- und Computer-Schulung; Haushaltsmittel für Web-Site und Flyer (Franz Köster)

- Internet-Auftritt

Mit einem einstimmigen Beschluss wurde Herr Köster legitimiert, Herrn Antheck zu beauftragen, die Homepage auf der Stadtseite in die Bearbeitung zu geben. Das Logo, das ursprünglich von dem Mitglied eines früheren Seniorenbeirats, Herrn Berger, entworfen worden ist, darf nach Rücksprache verwendet werden. Herr Heinemann hatte bereits das OK vom Oberbürgermeister erhalten, dass Herr Köster zu seiner Tätigkeit legitimiert wurde und auch ein Versicherungsschutz besteht. Anscheinend wurden diese Informationen innerhalb der Verwaltung nicht weitergegeben, sodass Herr Heinemann dies noch einmal klären wird.

- Eigene Web-Site

Der Seniorenbeirat beschloss einstimmig die Freischaltung der Seite: www.seniorenbeirat-wilhelmshaven.de unter der dann u.a. aktuelle Informationen des Seniorenbeirats eingestellt werden können. Frau Klibert hat von der Wilhelmshavener Zeitung das OK eingeholt, dass

dortige Beiträge, die den Seniorenbeirat betreffen, frühestens nach 2 Tagen auf unserer Seite eingestellt werden dürfen.

Für das SSL-Zertifikat sind für die ersten 6 Monate 3,-- € fällig, für jeden weiteren Monat 3,-- € monatlich. Der Seniorenbeirat beschloss die Zahlung dieser Beiträge aus dem Haushalt, der von Frau Raabe verwaltet wird. Des Weiteren beschloss der Seniorenbeirat die Aufnahme aller Mitglieder in die E-Mail-Adresse info@seniorenbeirat-wilhelmshaven.de.

- **Smartphone-, Computerkurs**

Der nunmehr am 30.9. durch die Schulverwaltung vorgestellte Raum kann dauerhaft genutzt werden und wird seitens der Stadt wie erforderlich ausgestattet.

Beginn der Kurse soll am 2.11., nach den Herbstferien, sein; der PC-Grundkurs mittwochs von 15:00 – 17:00 Uhr, der Smartphone-Grundkurs donnerstags von 15:00 – 17:00 Uhr.

- **Flyer**

Die Erstellung eines Flyers wird gemeinsam durch Herrn Köster und Herrn Marcus Jurk vorgenommen. Die Druckkosten für einen Flyer werden für 500 Stück ca. 120,-- bis 150,-- Euro betragen. Weitere Details, wie entsprechende Pressemitteilung, Auslegung der Flyer usw. werden zu gegebener Zeit besprochen.

4. Haushalt und Reisekosten des Seniorenbeirats (Catharina Raabe)

Frau Raabe erklärte, dass geplante Reisen vorher bei ihr zu beantragen sind. Der Seniorenbeirat muss vorab die Reise beschließen.

Sitzungsgelder sind bei Frau Götz zu beantragen. Die Zahlung erfolgt durch Frau Raabe aus dem Haushalt des Seniorenbeirats.

Der jährliche Haushalt des Seniorenbeirats beträgt 3.000 Euro. Zur Zeit stehen noch 1.313,50 € zur Verfügung, die nicht in das nächste Haushaltsjahr übertragen werden können.

Es wurde beschlossen, einen Beamer zu kaufen (Unterrichtszwecke u.a.), sodass Herr Köster einen entsprechenden Antrag stellen wird.

Für die Durchführung der Kurse wurde die Anschaffung von 50 Eingabestiften beschlossen. Marion Reiners wird sich nach den Kosten erkundigen.

5. Information zum Erste-Hilfe-Kurs (Evelyn Klibert)

Evelyn Klibert berichtete über die erfolgreiche Durchführung des ersten Erste-Hilfe-Kurses beim Arbeiter-Samariter-Bund am 26.9.2022. Aufgrund der großen Nachfrage wird am 11.11. ein weiterer Kurs durchgeführt.

6. Erhalt Freibad Nord (Marion Reiners)

Marion Reiners erläuterte anhand des Wirtschafts- und Stellenplans der Stadtwerke GmbH für das Nautimo und das Freibad Nord die derzeitige Situation und den Werdegang des Freibades (Unterlagen wurden verteilt).

Der Bürgerverein Fedderwardergroden fordert u.a. die Gleichbehandlung der beiden Bäder, einen Personalpool zwischen Nautimo und Freibad sowie die Aufnahme des Freibads in das Förderprogramm der Strukturhilfe Kohleausstieg.

Das Freibad ist mit seinen moderaten Eintrittspreisen gerade auch für die ältere Generation (ca. 80 % der Frühschwimmer sind über 60) eine wichtige Einrichtung zur Gesunderhaltung. Nicht jeder kann sich den regelmäßigen Eintritt für das Nautimo oder das Wellenbad in Hooksiel leisten. Uwe Heinemann sicherte den Kampf des Stadtsportbundes und vieler der Ratsmitglieder zum Erhalt des Freibades Nord zu.

7. Informationen von Isabell Eickhoff zum Termin mit Dr. Henning Scherf am 22.11.2022 sowie zum Projekt zur Gründung einer Selbsthilfegruppe für pflegende Angehörige

- Gemeinsam mit der Selbsthilfekontaktstelle wird die Gründung einer Selbsthilfegruppe für pflegende Angehörige initiiert, um diesem Personenkreis die Möglichkeit des Austausches zu geben. Oftmals werden eigene Kontakte vernachlässigt, die Kräfte sind aufgezehrt und so soll die Chance der gegenseitigen Hilfe und Alltagsbewältigung aufgezeigt werden. Die Gruppe soll nach einigen Sitzungen unter der Federführung der SEKO und des Senioren- und Pflegestützpunktes selbst aktiv werden.
- Am 22.11.2022 wird im Rahmen einer Auftaktveranstaltung Dr. Henning Scherf zum Thema „Wohnprojekte“ referieren. Weitere Veranstaltungen sollen folgen. Frau Eickhoff wird zu dieser Veranstaltung für die Gäste noch einen Fragebogen erarbeiten.
- Im Namen von Frau Insa Röben bat Frau Eickhoff, dass diese sich einmal im Seniorenbeirat vorstellen darf. Frau Röben hat die Aufgaben (Quartiersentwicklung) von Frau Morgenstern übernommen. Der Seniorenbeirat stimmte dieser Anfrage gerne zu.

8. Information über die Sitzung des Behindertenbeirats vom 04.10.2022 (Marion Reiners, Evelyn Klibert)

Evelyn Klibert berichtete kurz über die Teilnahme an der Sitzung des Behindertenbeirats. Es wurde festgestellt, dass es viele gemeinsame Berührungspunkte gibt. Daher soll eine gemeinsame Sitzung im nächsten Jahr angestrebt werden. Der Behindertenbeirat trifft sich in der Regel jeden ersten Dienstag im Monat um 16:00 Uhr.

Das Mitglied Peukert des Behindertenbeirats hat eine Liste über Behinderungspunkte im Stadtgebiet erstellt, die Frau Tietken von der Eingliederungshilfe uns noch zukommen lassen wird.

9. Informationen über den Sachstand „Beratende Teilnahme an den Sitzungen der Ratsausschüsse durch Mitglieder des SBR (Uwe Heinemann)

Uwe Heinemann berichtete, dass ein großer Teil der Ratsmitglieder sich schon für die beratende Mitgliedschaft des Seniorenbeirats ausgesprochen hat und erwartet wird, dass der Rat in der maßgeblichen Sitzung mit Mehrheit dafür stimmen wird.

Jedes Mitglied des Seniorenbeirats sollte sich schon einmal Gedanken darüber machen, in welchen Ausschuss es als Mitglied bzw. Vertreter gehen möchte.

10. Information über die Auswirkungen der Energiekrise am Beispiel des WSSV (Uwe Heinemann)

Anhand von Berechnungen warnte der Geschäftsführer des WSSV davor, dass wegen der steigenden Energiepreise mit Erhöhungen der Beiträge gerechnet werden müsste. Es ist daher zu befürchten, dass es zu einer großen Zahl von Vereinsaustritten, nicht nur beim WSSV, kommen wird. Damit einher ginge auch der Verlust von gesundheitsfördernden Kursen für die älteren Mitbürger.

11. Termine

Die Sitzungstermine sind bis Ende des Jahres festgelegt, Im Übrigen s.o.

12. Verschiedenes

./.

Wilhelmshaven, den 10.10.2022

gez.
Evelyn Klibert
Protokollführerin